

Klimawerkstatt – Natur und Technik

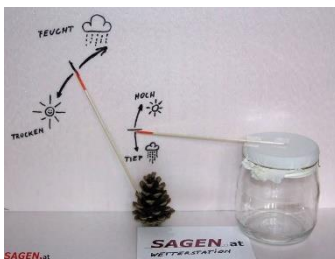
Liebe Schülerinnen und Schüler der zukünftigen Einführungsphase,

in der Klimawerkstatt verbinden wir Natur mit Technik. Es geht also ganz konkret um das Basteln, Bauen, Löten, Sägen, Lackieren,... - einfach Machen, wie in einer Werkstatt, um Natur rund um unsere Schule auch mit Technik erfahrbar zu machen. Sprich, wir basteln Messgeräte und Experimente rund um Klimaerscheinungen (auch für andere zum Selbermachen).

Zu Beginn werden wir Schwerpunkte setzen und in Kleingruppen dann einzelne Projekte verfolgen. Ihr wählt euch dann das passende Projekt zu eurem Interesse. Sicherlich habt ihr auch ganz eigene Ideen, die ihr natürlich auch verfolgen könnt. Die folgende Liste an Projektideen ist deshalb nicht komplett, aber auch nicht verbindlich festgeschrieben, denn alles können wir natürlich nicht verfolgen.

Projektideen:

- Experimenten rund um Klimaphänomene basteln und für andere Schüler zugänglich machen.



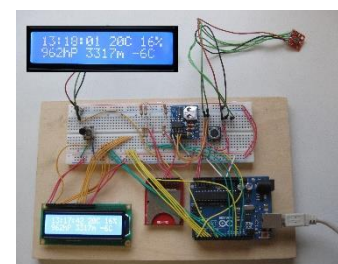
- Videoclips mit Experimenten zum Nachmachen erstellen
- Bau von ganz eigenen Wettermessinstrumenten, wie Barometern und Niederschlagsmessungen
- Bau von Feuchtigkeitsmessgeräten zur Untersuchung der Bodenfeuchtigkeit.

- Installation einer professionellen Wetterstation (wartet nur darauf, endlich aufgebaut zu werden 😊) und Start der Wetteraufzeichnung an der CRS



- Vernetzung der Wetterstation mit dem Internet und Verlinkung (das Schulwetter auf dem Handy) mit der Homepage
- Unsere Wetterdaten in einem europäischem Wetternetzwerk – Vernetzung der Wetterdaten in das „AWEKAS“

- Bau eigener Miniwetterstationen mit dem Arduino (Einplatinencomputer) und damit verbundene Sensoren (Temperatur, Luftdruck, ...)



Viele Grüße

Patrique Fischer